Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Christliches Handbüchlein, oder auserlesene Stellen der Heiligen Schrift

Lavater, Johann Caspar Bern, 1767

VD18 11826614

Menschenfurcht.

urn:nbn:de:gbv:45:1-18272

Menschenfurcht.

1 Cor. VII. 53.

Ihr seyt theuer erkauft, werdet nicht Knechte der Menschen!

Beschichtb. V. 29.

Man muß GOtt mehr gehorfamen, als den Menschen.

Matth. X. 28. Que, XII. 4, 5.

Fürchtet euch nicht vor denen, die den Leib tödten, und darnach nichts weis ters thun können; ich will euch zeigenwelchen ihr fürchten follet: Fürchtet den, welcher, welcher, nachdem er getödet hat, auch Gewalt hat in die Hölle zu werfen; ja ich sage euch, denselben fürchtet.

Frage niemals, wie gefällt, Was ich sag und thu, der Welt? Was wird der und dieser sagen? Wird er rühmen? wird er klagen? Du bist deines GOttes Anecht! Ihm gehorch nur, ihm thu recht! Und dann sörchte niemals nicht Eines Menschen Angesicht!

किर्देशीय वार्क होति अबर देशाम १, देश देशा

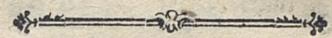
einer einem annenne und eineste dies

rest than former; the rest each return

der varietie indication of the indicate

古地市或 如 Arg=

Argwohn.



1 Cor. XIII. 5.

Die Liebe mißt nichts zu argem.

O werde doch mein Herz, vom Argwohn nie besteft;

Er ist der Liebe Tod, die gern die Fehler dekt.

O Argwohn! scharfer Dolch in jede zarte Brust!

Sen ewig fern von mir, du Satans-Lust!

and found for mornio at us the

Tadel